

Aus den Urteilen der Presse:

Altenburger Zeitung: Man merkt aus allem, wie der im Thüringer Waldbande praktizierende Arzt Welt und Menschen mit scharfen Augen beobachtet und wie er ihre Eigenart erkannt hat. Das, was den Thüringer so vielen lieb und wert macht, seine gemütvolle Art, sowie sein goldener, wenn auch hie und da derber Humor, der vor allem keinen „Wäldler“ verläßt, wir finden es in den nach dem Leben geschilderten heiteren Skizzen im Kopenhagen'schen Werke aufs beste geschildert.

Berliner Tageblatt: Der Thüringer Landarzt kennt Land und Leute und weiß sie zu schildern. So lösen denn die von einem volkstümlichen, jeder Banalität entbehrenden Humor erfüllten Skizzen stürmische Heiterkeit aus, weil sie eben in dem Leben des Thüringer Bergvolkes geboren sind und durch ihre Lebenswahrheit fesseln. Der Thüringer Landarzt, Melancholiker, Hypochondern und Patienten mit chronischer Gemütsverfälschung sei dieses „Doktorbuch“ zu fleißigem Studium hierdurch verordnet.

Dorfzeitung Hildburghausen: An drolligen, urwüchsigem Redebäumen, wie man sie nur im Garten des Volkstums pflücken kann, enthält das Buch eine solche Fülle.

Eisenacher Tagespost: Hier spricht der Landarzt aus der täglichen Praxis. Der sonnige Humor, der über das ganze gegossen ist, macht es zu einer lieben Lektüre.

Tägliche Rundschau: Das liebenswürdige Buch, das von einem sonnigen Humor erfüllt ist, fesselt ebenso durch seine Lebenswahrheit wie durch seine Lebensweisheit.

Mitteldeutsche Zeitung: Wer nicht mit den Dörflern selbst aufgewachsen ist, der muß schon Landarzt sein, um das Leben und Denken der Land-

bewohner schildern zu können. Kopenhagen hat seine Gestalten mit scharfem Blick erfasst und stellt sie klar umrissen vor den Leser. Das Thüringer Walddorf erhebt vor seinem Auge in erfrischender Unmittelbarkeit.

Hamburger Tageblatt: Die heiteren Skizzen von der Höhe des Thüringer Waldes, die der Unterneubrunner Arzt mit so köstlich urwüchsigem Humor erzählt, haben sich allenthalben Freunde erworben, so daß das Buch bereits in dritter Auflage erscheinen konnte. Sie führen in das unverfälschte Leben der Waldbewohner ein, die mit aller Verbheit ihrer Charaktere, unbedingt aus dem Wesen der Natur ihrer Heimat, eine treubiedere Gutherzigkeit vereinen, die uns die prächtig geschilderten Gestalten menschlich nahebringt. In erster Linie ist es der Humor, der hier ausgiebig zu Worte kommt und den Leser zu herzlichem Lachen anregt. Das Werk ist ein wahres Thüringer Volksbuch und sollte in keinem Hause unseres Thüringer Landes und darüber hinaus bei keinem Deutschen fehlen, der Heimatsinn hat und aus Urwüchsigkeit, Unverfälschtheit und Einfachheit das Wiedererstehen unseres Volkes erhofft und erstrebt. Zu trauter Abendstunde im kleinen Kreise vorgelesen, werden diese prächtigen, schalkhaften-sonnigen Erzählungen ihre schönste Wirkung haben.

Berliner Lokalanzeiger: Wer sich von dem nervenanspannenden Anstrengungen seines Berufes losmachen und gewissermaßen in einer geistigen Sommerfrische ein Stündchen erholen will, dem sei dies Buch bestens empfohlen. Wenn man die einzelnen Skizzen liest, so glaubt man selbst unter den Menschen des Waldes zu sein, die noch heute ihre ursprüngliche, kraftvolle, erdgeborene Eigenart bewahrt haben.

Auslieferungsstellen: F. Volkmar, Leipzig; G. Ambreit & Co., Stuttgart
und die Barsortimente

Alle direkten Bestellungen mit $\frac{1}{2}$ Porto und verpackungsfrei!

Drei Sonnen Verlag / Leipzig

Georgiring 3-5